

Konzernquartalsfinanzbericht Q1 / 2015

Heliocentris Energy Solutions AG

Next Generation Power Network M

Next Generation Power Network Management

Next Generation Power



Next Generation Power Network Management

Power Network Management

Inhalt

2	Vorwort
4	Die Aktie der Heliocentris Energy Solutions AG
5	Konzernzwischenlagebericht zum 31. März 2015
5	Organisatorische Struktur des Konzerns
6	Geschäftsverlauf und wesentliche Ereignisse
6	Gesamtwirtschaftliches Umfeld
7	Forschung und Entwicklung
8	Ertragslage
10	Finanz- und Vermögenslage
11	Risikobericht
11	Prognosebericht
12	Nachtragsbericht
13	Konzernquartalsfinanzbericht zum 31. März 2015
13	Verkürzte Konzern-Gewinn- & Verlustrechnung
14	Verkürzte Konzernbilanz
15	Verkürzte Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
16	Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung
17	Anhang zum verkürzten Konzernabschluss
24	Finanzkalender / Kontakt / Impressum

Vorwort des Vorstands

Liebe Aktionärinnen und liebe Aktionäre,

die ersten Monate des laufenden Geschäftsjahres waren für uns richtungsweisend. Operativ haben wir mit der Gewinnung neuer Projekte und Großkunden in Myanmar und den Vereinigten Arabischen Emiraten die Grundlagen geschaffen, um auch 2015 unseren Umsatz signifikant steigern zu können. Des Weiteren haben wir unsere Firmenstruktur stärker auf unser Kern-Geschäft ausgerichtet, die Firma neu kapitalisiert sowie unsere Aktionärsstruktur um starke neue Investoren erweitert. Abgerundet wurden diese Schritte am 19. Mai mit dem Wechsel in den streng regulierten Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse.

Nach dem signifikanten Wachstumssprung im Jahr 2014 sind wir auch in das laufende Geschäftsjahr dynamisch gestartet. Im Zeitraum Januar bis März 2015 konnten wir die Umsatzerlöse der Gruppe um mehr als das Dreifache auf TEUR 2.941 steigern (Q1 2014: TEUR 719). Der Auftragseingang als wichtige Kennzahl für die Vertriebsleistung konnte im ersten Quartal 2015 um 164 % gegenüber dem ersten Quartal 2014 auf TEUR 4.463 gesteigert werden. Das Bruttoergebnis vom Umsatz der Gruppe betrug TEUR -216 und verbesserte sich damit um 52% oder TEUR 200 gegenüber dem ersten Quartal 2014 (Q1 2014: TEUR -416). Das Bruttoergebnis in Relation zu den Umsatzerlösen verbesserte sich im ersten Quartal 2015 auf -7 % im Vergleich zu -58 % im ersten Quartal 2014. Wesentlicher Treiber für diese Verbesserung ist die bessere Auslastung der zu einem großen Teil fixen indirekten Herstellkosten durch den gestiegenen Umsatz. Weitere Finanzzahlen und die zugrundeliegenden Details entnehmen Sie bitte dem Zwischenlagebericht und dem Zwischenabschluss.

Die vielversprechende Entwicklung aus den ersten drei Monaten dieses Jahres, konnte im April 2015 fortgesetzt werden. Am 6. April haben wir einen ersten Auftrag im Wert von ca. EUR 1 Mio. für die Modernisierung und Hybridisierung von 30 Mobilfunkbasisstationen von Etisalat in den Vereinigten Arabischen Emiraten erhalten. Dahinter steht ein Rahmenvertrag über die Modernisierung und Hybridisierung von bis zu 500 Stationen. Am 8. April haben wir den Erhalt eines weiteren Auftrags von „Emirates Integrated Telecommunications Company – du“ über die Lieferung und Installation von 30 Solar-Hybrid Anlagen bekanntgegeben. Zusammen mit weiteren Aufträgen aus Myanmar und von Cummins hatten wir zum 30. April 2015 einen Umsatz und Auftragsbestand in Höhe von EUR 11,7 Millionen in den Büchern.

Um derartiges Wachstum zu realisieren, bedarf es einer starken Fokussierung und ausreichender Finanzmittel in besonderem Maße. Auf Beides möchten wir im Folgenden gerne näher eingehen.

Die Fokussierung auf unser Industrie-Geschäft weiter voran treibend, haben wir im Bereich Academia durch Abkündigungen nicht mehr zeitgemäßer Produkte, Kosteneinsparungen, unter anderem durch den Abbau von 5 Stellen sowie der Markteinführung neuer Produkte wie den „E-Mobility Trainer“, die Transformation zu stärkerem Wachstum mit positivem Geschäftswertbeitrag auf den Weg gebracht. Den Bereich Home Power haben wir in eine eigenständige GmbH ausgegliedert und mit dem BFB Frühphasenfonds Brandenburg einen ersten externen Investor gefunden, so dass die Deckung der laufenden Kosten für dieses Geschäft seit dem 1. April 2015 nicht mehr von Heliocentris erbracht wird. Wir arbeiten daran in den kommenden Monaten weitere Investoren zu finden, so dass auch auf Sicht der nächsten Jahre die Entwicklung des Home Power Geschäftes unabhängig von der Finanzierung durch Heliocentris erfolgen kann. Nicht zuletzt konnten wir die Übernahme der FutureE Fuel Cell Solutions GmbH vollständig durch die Ausgaben von insgesamt 391.520 neuer Aktien an die früheren Anteilseigner der FutureE Fuel Cell Solutions GmbH abschließen. Mit dieser am 14. April 2015 im Handelsregister eingetragenen Kapitalerhöhung wurden sämtliche ausstehenden Earn-Out und sonstigen Ansprüche aus der Übernahme der FutureE Fuel Cell Solutions GmbH abgegolten. Durch diese Kapitalerhöhung erhöhte sich das Grundkapital per 31. März 2015 auf EUR 10.991.944.



Ayad Abul-Ella,
Chief Executive Officer (CEO)



Dr. Henrik Colell,
Chief Technology Officer (CTO)

Zur nachhaltigen Finanzierung unserer Geschäftstätigkeiten konnten wir im Mai eine Barkapitalerhöhung mit mittelbarem Bezugsrecht der Aktionäre in Höhe von 3.250.289 Stückaktien in vollem Umfang erfolgreich platzieren. Diese wurde am 13. Mai 2015 ins Handelsregister eingetragen und erzielte einen Bruttoemissionserlös in Höhe von EUR 18,7 Millionen. Das Grundkapital erhöhte sich mit der Ausgabe der neuen auf den Namen lautenden Stückaktien auf nunmehr EUR 14.242.233. In diesem Zuge konnten wir auch Fidelity Investments als neuen Aktionär mit einem Stimmrechtsanteil von mehr als 5% für uns gewinnen. Insgesamt befinden sich seit dem 19. Mai 2015 nunmehr rund 20% unserer Aktien in den Händen der großen Investment Fonds Fidelity und Ruffer. Mit Enertec, der 100% Tochter der Kuwait Investment Authority, Conduit, dem Clean Tech Fund von unter anderem Mitsubishi, Shell und Solvay sowie dem Entrepreneurs Fund aus London und Alcazar aus Dubai, halten strategisch auf unser Geschäft ausgerichtete Investoren seit dem 19. Mai 2015 weitere rund 20% Aktien der Heliocentris Energy Solutions AG. Abgerundet wird unsere Aktionärsstruktur von Family Offices aus Deutschland, welche weitere knapp 20% halten sowie einem auf rund 40% erhöhten Streubesitz.

Nachdem wir im vergangenen Jahr unseren Umsatz mehr als verdreifacht haben, konnten wir in den ersten Monaten des laufenden Geschäftsjahres unsere Umsätze und Auftragseingänge erneut deutlich steigern und befinden uns damit weiterhin auf starkem Wachstumskurs. Wir können mit Stolz sagen, dass sich Heliocentris inzwischen in Asien eine hervorragende Reputation erarbeitet hat. Unsere Energy-Management-Systeme sind für den Einsatz im Netz von Telenor, einem der drei großen Mobilfunkanbieter in Myanmar, freigegeben. Auf diesen Erfolgen aufbauend, wollen wir weiter wachsen und den Unternehmenswert der Heliocentris nachhaltig steigern. Basis dafür sind allem voran unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, bei denen wir uns für ihren großen Einsatz und fortwährendes Engagement auch an dieser Stelle herzlich bedanken. Unseren Kunden und Aktionären danken wir für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Herzlichst

Der Vorstand der Heliocentris Energy Solutions AG

Ayad Abul-Ella,
Chief Executive Officer

Dr. Henrik Colell,
Chief Technology Officer

Die Aktie der Heliocentris Energy Solutions AG

Kursentwicklung im ersten Quartal 2015

Am 2. Januar 2015 startete die Aktie der Heliocentris Energy Solutions AG mit einem Schlusskurs von 5,05 EUR in das Geschäftsjahr 2015. Im Zuge einer kurzzeitigen Kurschwäche zu Jahresbeginn erreichte die Aktie am 15. Januar 2015 mit 4,75 EUR den Tiefstand im Betrachtungszeitraum. In der Folgezeit erholte sich der Wert und stieg bis zum 10. Februar auf 6,30 EUR je Aktie. Nach einer Konsolidierungsphase bis in den März hinein schloss die Aktie am 31. März 2015 mit 6,33 EUR den Höchstkurs im Betrachtungszeitraum.

Im betrachteten Zeitraum konnte die Heliocentris-Aktie mit einer Kurssteigerung von 25,3% die zum Vergleich herangezogenen Indizes deutlich übertreffen.

Aktieninformationen

Gesamtanzahl der Aktien	14.242.233
WKN (Wertpapierkennnummer)	A1MMHE
ISIN-Kennnummer	DE000A1MMHE3
Tickersymbol Bloomberg	H2FA
Tickersymbol Reuters	H2Fn
Kategorie	Namensaktien
Börse	Frankfurt, FWB
Börsensegment	Geregelter Markt / Prime Standard
Handelsplätze	XETRA, Frankfurt, Berlin, Düsseldorf, Stuttgart
Designated Sponsor	Lang & Schwarz AG

Konzernzwischenlagebericht zum 31.03.2015

1. ORGANISATORISCHE STRUKTUR DES KONZERNS

Heliocentris entwickelt, liefert und betreibt Energiemanagementsysteme, hybride Energielösungen für stationäre industrielle Anwendungen und brennstoffzellenbasierte Back-up-Lösungen für Kunden aus Industrie, Wissenschaft und Lehre weltweit. Das Unternehmen wurde 1995 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Berlin mit Niederlassungen in München, Wendlingen, Dubai, Yangon, Vancouver und Johannesburg.

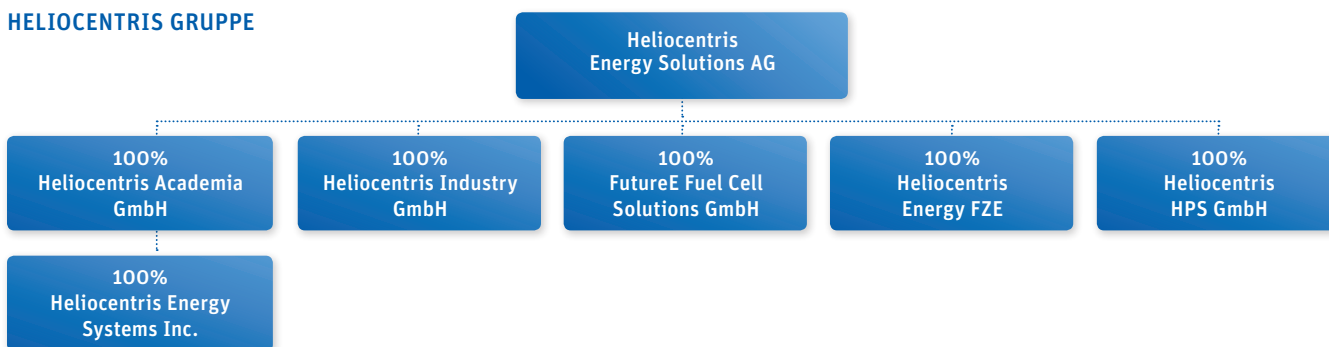
Mit dem Segment Industry ist Heliocentris auf Energiemanagementsysteme, hybride Energielösungen, Überwachungs- und Managementlösungen sowie Back-upstromversorgungsanlagen für verteilte stationäre Energielösungen, insbesondere für den Mobilfunkbereich, ausgerichtet. Innerhalb des Mobilfunksektors bietet Heliocentris seine Produkte und Dienstleistungen Betreibern von Mobilfunknetzen und Mobilfunkanlagen an.

Im Segment Academia mit den Produktgruppen Education, Training and Research (ETR) bietet Heliocentris eine Vielzahl von Schulungs- und Forschungssystemen für die Brennstoffzellen- und Solar-Wasserstofftechnik sowie andere regenerative Energietechnologien an. Kunden sind Ausbildungseinrichtungen, Forschungsinstitute und die Industrie.

Die Heliocentris Gruppe besteht aus der Heliocentris Energy Solutions AG, der Heliocentris Academia GmbH mit Sitz in Berlin, der Heliocentris Industry GmbH mit Sitz in Berlin, München und Wendlingen, der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH (vormals: FutureE Fuel Cell Solutions GmbH) mit Sitz in Wendlingen, der Heliocentris Energy FZE mit Sitz in Dubai, VAE, der Heliocentris Energy Systems Inc. mit Sitz in Vancouver, Kanada, sowie der im Dezember 2014 gegründeten Heliocentris HPS GmbH mit Sitz in Berlin.

Die Aktivitäten im Bereich Home Power, welche sich auf emissionsfreie Energieversorgung von Ein- und Mehrfamilienhäusern konzentrieren, wurden Anfang des Jahres in der Heliocentris HPS GmbH gebündelt. Die Heliocentris HPS GmbH wurde dann per 27.04.2015 an die HPS Home Power Solutions GmbH (HPS GmbH) gegen Anteile veräußert. Seit dieser Transaktion hält Heliocentris 48,57% an der HPS GmbH. Es ist angestrebt, weitere Investoren für die HPS GmbH zu gewinnen, um die Finanzierung dieser Aktivitäten ohne weitere Finanzmittel von Heliocentris sicher zu stellen. Im Zuge der angestrebten Gewinnung weiterer Investoren, werden sich die Anteile von Heliocentris an der HPS GmbH weiter reduzieren.

HELIOCENTRIS GRUPPE



Als Holdinggesellschaft übernimmt die Heliocentris Energy Solutions AG vor allem administrative Aufgaben und verantwortet die Unternehmensführung sowie M&A und Finanzmarktaktivitäten der Gruppe.

Die operativen Geschäftsbereiche Fertigung und Logistik, Inbetriebnahme und Service sowie Produktmanagement, Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb befinden sich in den Tochterunternehmen.

2. GESCHÄFTSVERLAUF UND WESENTLICHE EREIGNISSE

Im Segment Industry war das erste Quartal des Geschäftsjahrs 2015 geprägt von der Installation und Inbetriebnahme der Ende 2014 ausgelieferten hybriden Energieversorgungsanlagen für Mobilfunkstationen in Myanmar. Alleine aus diesen Services wurde im ersten Quartal 2015 ein Umsatzanteil von TEUR 1.061 erzielt. Weitere wesentliche Umsatzanteile basierten auf den Wartungsverträgen mit dem Mobilfunkbetreiber du aus den Vereinigten Arabischen Emiraten sowie den Lieferverträgen mit Cummins Power Generation.

Im Segment Academia wurde im Februar 2015 das erste Center of Excellence, eine komplette Ausstattung an Lern- und Forschungsanlagen für erneuerbare Energietechnik, vom Basic - bis zum New Energy Laboratory, im Wert von TEUR 1.010 ausgeliefert.

Insgesamt konnten Umsatz und Auftragsbestand zum 31.03.2015 gegenüber dem 31.03.2014 um TEUR 3.223 oder 76% auf TEUR 7.465 erhöht werden. Davon entfallen TEUR 5.397 auf das Segment Industry und TEUR 2.068 auf das Segment Academia.

Zur Finanzierung des Working Capital Bedarfes aus dem ansteigenden Umsatz wurden Anfang März 2015 Darlehen über TEUR 2.500 EUR von strategischen Investoren aufgenommen. Die Darlehen sind Ende Juni 2015 bzw. Anfang März 2016 zurückzuzahlen.

Am 25.03.2015 wurde mit den Altgesellschaftern der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH (vormals FutureE Fuel Cell Solutions GmbH) ein Zusatzvereinbarung abgeschlossen, die die Erfüllung ihrer Earnout Ansprüche gegen Ausgabe von 332.015 Aktien abschließend regelt. Mit dieser Vereinbarung wurden sämtliche ausstehenden Komponenten des Kaufvertrags im Zusammenhang mit der Übernahme der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH abgegolten.

Vorstand und Aufsichtsrat haben am 25. März 2015 eine Kapitalerhöhung durch die Ausgaben von insgesamt 391.520 neuen Aktien an die früheren Anteilseigner der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH zur Erfüllung ihrer Earnout-Ansprüche und sonstigen Ansprüche aus dem Übernahmevertrag beschlossen, die am 14.04.2015 im Handelsregister eingetragen wurde.

3. GESAMTWIRTSCHAFTLICHES UMFELD

Nach Einschätzung des Kieler Instituts für Weltwirtschaft (IfW) wird sich die weltwirtschaftliche Dynamik in diesem und im nächsten Jahr verstärken. Der Anstieg der Weltproduktion (Bruttoinlandsprodukt) wird sich von 3,5 % im vergangenen Jahr auf 3,7 % bzw. 4,0 % in den Jahren 2015 und 2016 erhöhen. Höhere Zuwachsraten sind vor allem für die fortgeschrittenen Volkswirtschaften zu erwarten. Von der stärkeren Nachfrage in den fortgeschrittenen Volkswirtschaften werden auch die Schwellenländer profitieren Die Geldpolitik ist weiter sehr expansiv, und der gesunkene Ölpreis wirkt nach Einschätzung des IfW anregend. Hinzu kommt, dass die Entschuldungsprozesse im privaten Sektor inzwischen in wichtigen Ländern weit fortgeschritten sind. Für die Europäische Union erwarten die Ökonomen des IfW für das Jahr 2015 einen Anstieg des BIP um 1,7%; das BIP in Deutschland soll in 2015 um 1,8% zulegen.

Als Hauptabsatzregion ist für die Heliocentris Energy Solutions AG die wirtschaftliche Entwicklung in Asien

und insbesondere in Ostasien (Asien außer China, Indien und Japan) von großer Bedeutung. Laut IfW wird ein gegenüber dem Vorjahr (4,5%) leicht gestiegenes Wachstum von 5,2% im Jahr 2015 in Ostasien erwartet.

Die Weltwirtschaft bleibt allerdings anfällig für Störungen durch geopolitische Entwicklungen sowie durch Turbulenzen an den Finanzmärkten. Risiken für die Prognose liegen einer Reihe von Unwägbarkeiten, die mit Entscheidungen der Wirtschaftspolitik, den Auswirkungen des Ölpreisrückgangs, aber auch geopolitischen Einflüssen zusammenhängen. So könnte es im Zusammenhang mit dem anstehenden Ausstieg aus der Nullzinspolitik in den Vereinigten Staaten oder wieder aufkommenden Zweifeln am Bestand des Euroraums zu Anspannungen an den Finanzmärkten kommen. Unsicherheit besteht zudem über die Auswirkung des Ölpreisverfalls. Die Effekte auf die gesamtwirtschaftliche Produktion könnten sowohl über- als auch unterschätzt sein; dies gilt für die positive Wirkung in den Öl importierenden Ländern ebenso wie für die dämpfende Wirkungen in den Öl exportierenden Länder. Schließlich könnte eine neuerliche substantielle Verschärfung der bestehenden geopolitischen Krisen oder die Entstehung weiterer Krisenherde von globaler Bedeutung eine spürbar schwächere Expansion der Weltwirtschaft, in Teilen oder in Gänze, zur Folge haben.

4. FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Im Bereich Energy Management Systeme und Remote Management Server wurden zwei neue Projekte gestartet: Entwicklung der nächsten Generation des Energy Management Systems (EMS 3.0), die unter Nutzung der aktuellen Hardware (EM 2.0) eine netzwerkzentrische Anwendung ermöglicht. Eine Betaversion der neuen Software soll im September 2015 verfügbar sein.

Ein weiteres Projekt entwickelt eine Softwaresuite, die sowohl eine Anbindung von EMS anderer Anbieter als auch eine Schnittstelle zum ERP System des Kunden ermöglichen soll. Durch diese Aggregation verschiedener EMS und Daten aus anderen Quellen und einen

Analytiklayer integriert die Heliocentris die wesentlichen Funktionen in einem Produkt. Eine Betaversion wird im August verfügbar sein, eine erste Version der Software in Q4 2015 erwartet.

Im Bereich Systemlösungen wurde ein neues Entwicklungsprojekt für die Integration von Lithium Ionen Batterien in Dieselhybrid Lösungen gestartet.

Der Schwerpunkt der Entwicklungsaktivitäten im Bereich Brennstoffzellensysteme lag auf Kostenreduktionen. Dabei wird u.a. der EM 2.0 als Controller in die Brennstoffzellensystemlösungen integriert. Durch Verbesserungen in der Betriebsstrategie kann die Lebensdauer der Jupiter Brennstoffzellenmodule nahezu verdoppelt werden, wodurch sich für den Kunden signifikante Einsparungen in den Betriebskosten ergeben.

Durch die Entwicklung eines integrierten Elektrolysemoduls für das Jupiter-Brennstoffzellensystem können wasserstoffbasierte Lösungen für Märkte angeboten werden, in denen noch keine Wasserstoffflascheninfrastruktur verfügbar ist, wodurch das weltweite Marktpotential weiter gesteigert werden kann.

Die Aktivitäten im Segment fokussierten sich auf die Pflege des bestehenden Produktprogramms. Die Entwicklung des innovativen „HyDrive“ - Electro Vehicle Trainer, ein im Rahmen des öffentlich geförderten Projekts ETUDE entwickeltes Produkt, konnte erfolgreich abgeschlossen werden und befindet sich nun in der Kommerzialisierungsphase. Der „HyDrive“ ist ein für die Schul- und Berufsausbildung konzipiertes Brennstoffzellen-Modellauto mit Prüfstand, H2-Tankstelle und umfangreicher Software. Der Verkaufsstart ist für das zweite Quartal 2015 vorgesehen

5. ERTRAGSLAGE

5.1 Auftrags und Umsatzentwicklung

Der Umsatz konnte von TEUR 719 im ersten Quartal 2014 um TEUR 2.222 (+309%) auf TEUR 2.941 im ersten Quartal 2015 gesteigert werden. Vom Umsatz im ersten Quartal entfielen TEUR 1.508 bzw. 51% auf das Segment Industry und hier im Wesentlichen auf die Lieferung und Installation von Energieeffizienzlösungen für Mobilfunkbasisstationen in Myanmar mit einem Volumen von TEUR 1.061. Der Umsatzanteil des Segments Academia lag bei 49% bzw. TEUR 1.433 wovon TEUR 1.010 auf die Lieferung eines Center of Excellence nach Ghana entfielen.

Der Auftragseingang als wichtige Kennzahl für die Vertriebsleistung, konnte im ersten Quartal 2015 von TEUR 1.690 im ersten Quartal 2014 um TEUR 2.773 (+164%) auf TEUR 4.463 gesteigert werden. Vom Auftragseingang im ersten Quartal 2015 entfielen TEUR 3.597 auf das Segment Industry und TEUR 866 auf das Segment Academia.

Nach Regionen verteilt sich der Umsatz der Segmente Industry und Academia wie unten.

Mit 97% war der Auslandsanteil des Umsatzes aufgrund des hohen Umsatzanteils in Myanmar und Ghana nochmals höher als im Vorjahr (83%).

5.2 Ergebnisentwicklung

Umsatzkosten

Die Umsatzkosten umfassen Personalkosten sowie Aufwendungen für Material, Fremdleistungen, Reisen und sonstige Ausgaben, die direkt den verkauften Produkten, Projekten und Dienstleistungen zugeordnet werden können. Projekte haben üblicherweise eine Laufzeit von bis zu einem Jahr, daher können die Kosten im Jahresvergleich abhängig von der Komplexität und der Anzahl der durchgeführten Projekte schwanken.

Die Umsatzkosten betragen im ersten Quartal 2015 TEUR 3.157. Die Umsatzkosten als Anteil der Umsatzerlöse betragen damit 107%. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem ersten Quartal 2014 in Höhe von 41%. Die Umsatzkostenmarge war im ersten Quartal 2015 weiterhin stark geprägt vom hohen Anteil an Fremdhandelsware wie Dieselgeneratoren und Batterien für den Netzausbau in Myanmar.

Bruttoergebnis vom Umsatz

Das Bruttoverlustr vom Umsatz der Gruppe verringerte sich von TEUR -416 im ersten Quartal 2014 um 52% bzw. TEUR 200 auf TEUR -216 im ersten Quartal 2015. Das Bruttoergebnis in Relation zu den Umsatzerlösen verbesserte sich im ersten Quartal 2015 auf -7% im Vergleich zu -58% im ersten Quartal 2014.

Umsatz nach Regionen in EUR	Industry		Academia	
	Q1 / 2015	Q1 / 2014	Q1 / 2015	Q1 / 2014
Deutschland, Österreich, Schweiz	39.785	7.225	37.431	111.520
Restliches Europa	71.501	-	34.322	93.824
Amerika	18.406	65.755	134.982	56.076
Naher und mittlerer Osten und Nordafrika	242.986	286.554	164.241	55.701
Restliches Afrika	-	-	1.012.202	918
Asien, Australien	1.134.855	6.327	50.244	34.686
Summe	1.507.534	365.862	1.433.422	352.725

Alle Beträge wurden einzeln kaufmännisch gerundet.

Allgemeine Verwaltungskosten

Die allgemeinen Verwaltungskosten der Gruppe umfassen Gehälter für Mitarbeiter im Management und in der Verwaltung, Rechts- und Beratungskosten, Reisekosten, Liegenschaftskosten und Gemeinkosten.

Die allgemeinen Verwaltungskosten stiegen gegenüber dem ersten Quartal 2014 um TEUR 523 bzw. 69% auf TEUR 1.276 im ersten Quartal 2015. Die Zunahme der allgemeinen Verwaltungskosten resultiert im Wesentlichen aus der Bewertung der Aktienoptionen aus dem virtuellen Aktienoptionsprogramms des Vorstands. Die divergente Aktienkursentwicklungen im ersten Quartal 2014 im Vergleich zum ersten Quartal 2015 sowie der Ausgabe neuer Aktienoptionen führte hierbei zu einer ertragswirksamen Anpassung der zukünftigen Zahlungsverpflichtung um TEUR 161. Weiterhin begründet sich die Erhöhung der allgemeinen Verwaltungskosten durch anteilige Verwaltungskosten für die in 2014 übernommene Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH sowie den Kosten für die Einführung der International Financial Reporting Standards.

Vertriebs- und Marketingkosten

Die Vertriebs- und Marketingkosten umfassen in erster Linie Gehälter und Provisionen für das Vertriebs- und Marketingpersonal der Gruppe, Beratungskosten, hauptsächlich für Beratungsdienstleistungen im Vertrieb, Reisekosten, Provisionen für unabhängige Handelsvertreter, Büromieten, Marktförderung und sonstige Aufwendungen.

Die Vertriebs- und Marketingkosten blieben mit TEUR 1.462 im ersten Quartal 2015 annähernd auf dem Niveau des ersten Quartals 2014 (TEUR 1.507). Der Rückgang betrug TEUR 45 bzw. 3%. Hierbei ist zu bemerken, dass es im ersten Quartal 2014 zu einmalige Forderungsabschreibungen in Höhe von TEUR 501 gekommen war. Bereinigt um diesen Sondereffekt sind die Vertriebs- und Marketingkosten gegenüber dem Vorjahr um TEUR 456 gestiegen. Dieser Kostenanstieg ist im Wesentlichen begründet durch die Übernahme der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH (vormals FutureE Fuel Cell Solutions GmbH) sowie dem Ausbau der Vertriebsaktivitäten in Asien.

Forschungs- und Entwicklungskosten

Die F&E-Kosten beziehen sich hauptsächlich auf Entwicklungsaktivitäten in Bezug auf Technologien und Produkte, die für die Weiterentwicklung der plattformbasierten Technologien der Gruppe durchgeführt wurden. Die F&E-Kosten umfassen Löhne und Gehälter, Dienstleitungen Dritter, F&E-Materialien für Erprobung und Auswertung sowie Reisekosten.

Die F&E Kosten blieben mit TEUR 638 im ersten Quartal 2015 nach TEUR 633 im ersten Quartal 2014 ebenfalls annähernd konstant (+ TEUR 5 bzw. +1%). Mit den F&E Kosten wurden im ersten Quartal 2015 TEUR 505 (nach TEUR 659 im ersten Quartal 2014) aktivierte Eigenleistungen für Produktentwicklungen saldiert. Die Erhöhung der F&E Kosten durch die integrierte Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH wurde durch erhöhte Aufwendungen aus Sondereffekten im ersten Quartal 2014 sowie höhere Erträge aus Fördermitteln im ersten Quartal 2015 ausgeglichen.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge der Gruppe umfassen Erträge aus dem Verkauf von Wertpapieren, die Auflösung von Rückstellungen, Wechselkursgewinne und Anpassungen der Verkaufspreise.

Die Summe der sonstigen betrieblichen Erträge reduzierte sich von TEUR 508 im ersten Quartal 2014 um TEUR 294 bzw. 58% auf TEUR 215 im ersten Quartal 2015.

Die sonstigen betrieblichen Erträge im ersten Quartal 2015 setzen sich im Wesentlichen aus der Auflösung von Rückstellungen (TEUR 164) und Erträgen aus Wechselkursdifferenzen (TEUR 37) zusammen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen wird die Anpassung der Verbindlichkeiten aus zusätzlichen Kaufpreisansprüchen aus der Übernahme der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH (vormals FutureE Fuel Cell Solutions GmbH) um TEUR 408 ausgewiesen. Die zusätzliche Kaufpreiszahlung an die ehemaligen Gesellschafter der Heliocentris Fuel Cell Solutions

GmbH war in Aktien zu begleichen. Die aus dem Anstieg des Aktienkurses resultierende Wertveränderung im Zeitraum vom 01.01.2015 bis zum 25.03.2015, dem Beschlussdatum der Kapitalerhöhung zur Ausgabe der Aktien, wurde ergebniswirksam erfasst.

Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

Die Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte stiegen von TEUR 141 im ersten Quartal 2014 um TEUR 573 bzw. 407% auf TEUR 713 im ersten Quartal 2015 stark an. Dies resultiert zum einen aus stark gestiegenen Abschreibungen auf aktivierte Eigenleistungen (+ TEUR 258) sowie den Abschreibungen auf die im Rahmen der Akquisition der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH erworbenen Technologien in Höhe von TEUR 303.

Sonstige Zins- und ähnliche Erträge

Die sonstigen Zins- und ähnliche Erträge stiegen von TEUR 1 im ersten Quartal 2014 um TEUR 23 auf TEUR 24 im ersten Quartal 2015 an.

Finanzierungskosten und ähnliche Aufwendungen

Die Finanzierungskosten und ähnlichen Aufwendungen beliefen sich im ersten Quartal 2015 auf TEUR 275, was einem Anstieg um TEUR 89 bzw. 48% im Vergleich zu TEUR 185 im ersten Quartal 2014 entspricht. Dieser Anstieg ist die Folge der im Januar und April 2014 ausgegebenen mit 4% verzinsten Wandelschuldverschreibung.

Gesamtergebnis (Verlust) der Berichtsperiode

Mit TEUR -4.758 fiel das Gesamtergebnis (Verlust) um TEUR 1.627 oder 52% höher aus als im ersten Quartal 2014 (TEUR -3.130). Die Erhöhung des Umsatzes und die Verbesserung des Bruttoergebnisses vom Umsatz decken die gestiegenen Kosten aus den Bereichen Allgemeine Verwaltung, sonstige betriebliche Aufwendungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte nicht.

6. FINANZ UND VERMÖGENSLAGE

AKTIVA

Mit TEUR 30.258 zum 31.03.2015 verringerte sich das Gesamtvermögen (Aktiva) der Gruppe gegenüber dem 31.12.2014 (TEUR 32.804) um TEUR 2.546. Der Rückgang ergab sich im Wesentlichen aus einer Verringerung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 2.586, da wesentlichen Forderungen von Kunden im Segment Industry beglichen wurden.

Investitionen und Anlagevermögen

Die langfristigen Vermögenswerte blieben mit TEUR 19.682 per 31.03.2015 nahezu auf den Niveau vom 31.12.2014 (TEUR 19.869). Das Netto-Investitionsvolumen von Heliocentris ging im ersten Quartal 2015 (TEUR 533) gegenüber einem Investitionsvolumen von TEUR 714 im Vorjahr zurück. Der Rückgang basiert im Wesentlichen auf um TEUR 155 geringen aktivierten Eigenleistungen aus F&E Produktentwicklungen.

Umlaufvermögen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und die sonstigen Forderungen nahmen von TEUR 7.876 per 31.12.2014 um TEUR 2.586 bzw. 33% auf TEUR 5.290 zum 31.03.2015, begründet durch die o.g. Einzahlungen von Kunden für offene Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stark ab.

Zum 31.03.2015 verfügte das Unternehmen über Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente in Höhe von TEUR 2.404 (31.12.2014: TEUR 2.258).

PASSIVA

Eigenkapital

Vorstand und Aufsichtsrat haben am 25. März 2015 eine Kapitalerhöhung durch die Ausgaben von 391.520 neuen Aktien an die früheren Gesellschafter der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH (ehemals: FutureE Fuel Cell Solutions GmbH) zur Erfüllung ihrer Earn-out-Ansprüche und sonstigen Ansprüche aus dem Übernahmevertrag beschlossen, die am 14.04.2015 im Handelsregister

eingetragen wurde. Mit dieser Kapitalerhöhung werden sämtliche ausstehenden Komponenten des Kaufvertrags im Zusammenhang mit der Übernahme der FutureE Fuel Cell Solutions GmbH abgegolten. Das Grundkapital der Heliocentris Energy Solutions AG stieg von EUR 10.600.424 per 31.12.2014 um EUR 391.520 zum 31. März 2015 auf EUR 10.991.944.

Mit dem Beschluss zur Ausgabe der Aktien für die zusätzliche Kaufpreiszahlung an die Altgesellschafter der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH wurde die Kapitalrücklage um EUR 1.957.600 erhöht.

Das Eigenkapital veränderte sich von TEUR 11.692 per 31.12.2014 um TEUR 2.314 oder 20% auf TEUR 9.378 per 31.03.2015. Die Eigenkapitalquote lag per 31.03.2015 bei 31% nach 36% per 31.12.2014

Fremdkapital

Im März 2015 hat Heliocentris zur Finanzierung des Working Capital Bedarfs Darlehen in Höhe von TEUR 2.500 bei einem Disagio von 5% und einer Verzinsung von 10% p.a. aufgenommen. Die Darlehen sind mit einem Betrag von TEUR 1.500 zum 30.06.2015, mit einem Betrag von TEUR 500 zum 01.07.2015 und mit einem Betrag von TEUR 500 zum 01.03.2016 rückzahlbar.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden in der Berichtsperiode von TEUR 5.812 per 31.12.2014 um TEUR 1.051 bzw. 18% auf TEUR 4.760 per 31.03.2015 durch Auszahlungen von Lieferantenverbindlichkeiten stark reduziert.

Die Position sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 2.898 per 31.12.2014 beinhaltete TEUR 1.941 zusätzliche Kaufpreisansprüche der Altgesellschafter der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH, die im Rahmen der am 25.03.2015 von Vorstand und Aufsichtsrat beschlossenen Kapitalerhöhung nach Anpassung um die Wertveränderung bis zum 25.03.2015 in das Eigenkapital umgewidmet wurden. Die Sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten betragen zum 31.03.2015 noch TEUR 980 und umfassen Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt, Lohnsteuern, Sozialversicherungen sowie erhaltene Anzahlungen.

7. RISIKOBERICHT

Heliocentris ist einer Reihe von Risiken und Chancen ausgesetzt, die detailliert im Risikobericht des Geschäftsberichts 2014 und im Wertpapierprospekt vom 27.04.2014 beschrieben sind. Der Geschäftsbericht 2014 sowie das Wertpapierprospekt in der gebilligten Fassung vom 27.04.2014 sind unter www.heliocentris.com erhältlich.

Der Vorstand hat im Laufe der ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2015 keine wesentlichen Ergänzungen oder Veränderungen zu den im Geschäftsberichts 2014 und im Wertpapierprospekt vom 27.04.2014 dargestellten Risiken und Chancen festgestellt.

8. PROGNOSEBERICHT

Auf Basis der Entwicklungen im ersten Quartal 2015 geht der Vorstand für 2015 weiterhin von einem starken Umsatzwachstum in den beiden Geschäftssegmenten Industry und Academia aus.

Diese Prognosen in Bezug auf die voraussichtliche Entwicklung der Heliocentris Gruppe schließen die sorgfältige Abwägung von Chancen und Risiken der Entwicklung des Umfeldes ein. Die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den Voraussagen abweichen, wenn z.B. der Vertriebsausbau und die neuen Produkte oder ein steigender Wettbewerbsdruck nicht in höheren Umsätze oder einer besseren Ertragsituation resultieren.

9. NACHTRAGSBERICHT

Heliocentris hat am 6. April 2015 einen ersten Auftrag im Wert von ca. 1 Mio. EUR von Etisalat für die Modernisierung und Hybridisierung von 30 Mobilfunkbasisstationen in den Vereinigten Arabischen Emiraten erhalten.

Am 8. April hat Heliocentris den Erhalt eines weiteren Auftrags von „Emirates Integrated Telecommunications Company – du“ über die Lieferung und Installation von 30 Solar-Hybrid Anlagen bekanntgegeben.

Der Umsatz und Auftragsbestand der Gruppe stieg bis zum 30.04.2015 auf EUR 11,7 Mio.

Ebenfalls im April hat Heliocentris einen Kooperationsvertrag mit dem japanischen Handelshaus INABATA abgeschlossen. Diese zunächst für eine Dauer von fünf Jahren abgeschlossene Vereinbarung gewährt INABATA die exklusiven Vertriebsrechte an allen Heliocentris-Produkten in Japan sowie für Anwendungen, welche nicht zu den Zielapplikationen von Heliocentris gehören, in Korea und den USA. Im Gegenzug verpflichtet sich INABATA Produkte und Lösungen wie die von Heliocentris exklusiv von Heliocentris zu beziehen. Im Zuge der Kooperation hat INABATA eine Teilwandschuldverschreibung in Höhe von 1 Mio. EUR von Heliocentris gezeichnet. Der Ausgabepreis wurde mit 93,75 % festgelegt, alle weiteren Konditionen entsprechen denen der im letzten Jahr erstmals emittierten Wandschuldverschreibung: der Kupon beträgt 4% p.a., der Wandlungspreis beläuft sich auf EUR 8,00 pro Aktie und die Tilgung der Anleihe erfolgt im Januar 2017.

Am 27.04.2015 hat Heliocentris 100% der Anteile an der Heliocentris HPS GmbH in die HPS Home Power Solutions GmbH, Wildau eingebracht und hierfür einen Anteil von 48,57% an der HPS Home Power Solutions GmbH, Wildau erhalten.

Ebenfalls am 27.04.2015 wurde, nach der erfolgten Billigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), das Wertpapierprospekt zur Umsetzung einer Kapitalerhöhung und dem Wechsel in den Primestandard veröffentlicht.

Im Rahmen einer vollumfänglich platzierten Barkapitalerhöhung mit mittelbarem Bezugsrecht der Aktionäre um 3.250.289 Aktien aus dem genehmigten Kapital 2014/I, die am 13.05.2015 ins Handelsregister eingetragen wurde, konnte ein Bruttoemissionserlös von 18,7 Mio. EUR erzielt werden. Das Grundkapital erhöht sich mit der Ausgabe der neuen auf den Namen lautenden Stückaktien von EUR 10.991.944 auf EUR 14.242.233.

Nach Ende der Berichtsperiode sind keine weiteren signifikanten Ereignisse eingetreten, die eine wesentliche Auswirkung auf den Geschäftsverlauf der Gruppe haben.

Berlin, den 28. Mai 2015

Ayad Abul-Ella,
Chief Executive Officer (CEO)

Dr. Henrik Colell,
Chief Technology Officer (CTO)

Verkürzte Konzern-Gewinn- & Verlustrechnung

	Anhang	3 Monate zum	
		31. März 2015 Ungeprüft EUR	31. März 2014 Ungeprüft EUR
Verkauf von Gütern		2.714.068,25	496.051,77
Erbringung von Dienstleistungen		226.887,83	222.452,58
Summe Umsatzerlöse		2.940.956,08	718.504,35
Umsatzkosten		-3.156.860,02	-1.134.440,93
Bruttogewinn		-215.903,94	-415.936,58
Gemein- und Verwaltungskosten		-1.276.421,24	-753.742,88
Vertrieb und Marketing		-1.461.685,20	-1.506.834,72
Forschung und Entwicklung		-637.581,54	-632.598,21
Sonstige betriebliche Erträge	(6)	214.645,26	508.479,35
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(6)	-408.120,75	0,00
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(7)	-713.360,11	-140.798,63
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		24.274,75	1.333,96
Finanzierungsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen		-274.591,57	-185.455,26
Periodenergebnis vor Steuern		-4.748.744,34	-3.125.552,97
Ertragsteuern		0,00	0,00
Periodenergebnis		-4.748.744,34	-3.125.552,97
Sonstiges Ergebnis			
Posten, die später aufwands- oder ertragswirksam umgliedert werden können			
Umrechnungsdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe		-8.868,19	-4.798,45
Sonstiges Ergebnis der Berichtsperiode		-8.868,19	-4.798,45
Gesamtergebnis der Berichtsperiode		-4.757.612,53	-3.130.351,42
Periodenergebnis zurechenbar:			
den Anteilseignern des Mutterunternehmens		-4.748.744,34	-3.125.552,97
Gesamtergebnis zurechenbar:			
den Anteilseignern des Mutterunternehmens		-4.757.612,53	-3.130.351,42
Ergebnis je Aktie			
Unverwässertes Periodenergebnis zurechenbar: den Anteilseignern des Mutterunternehmens		-0,45	-0,29

Verkürzte Konzernbilanz

	Anhang	31. März 2015 Ungeprüft EUR	31. Dezember 2014 Ungeprüft EUR
AKTIVA			
Langfristige Vermögenswerte			
Sachanlagen		1.086.788,16	1.161.480,21
Immaterielle Vermögenswerte		14.575.106,48	14.686.874,51
Geschäfts- oder Firmenwert		3.970.231,59	3.970.231,58
Beteiligungen		50.337,70	50.337,70
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte		2.601.060,18	2.585.071,36
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	(8)	5.289.547,76	7.875.629,19
Aktivische Abgrenzungsposten		281.299,25	216.778,65
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		2.404.075,63	2.257.615,16
Bilanzsumme Aktiva		30.258.446,75	32.804.018,36
PASSIVA			
Langfristige Schulden			
Verzinsliche Kredite und Forderungen und Ausleihungen*	(9)	9.267.447,80	9.239.637,31
Rückstellungen		84.758,89	83.013,33
Sonstige Verbindlichkeiten	(10)	239.735,39	101.500,56
Kurzfristige Schulden			
Verzinsliche Kredite und Forderungen und Ausleihungen	(9)	2.411.641,49	0,00
Rückstellungen		3.137.109,22	2.977.971,37
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		4.760.227,09	5.811.640,63
Sonstige Verbindlichkeiten	(10)	979.648,02	2.898.207,51
Summe Schulden		20.880.567,90	21.111.970,71
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	(11)	10.991.944,00	10.600.424,00
Kapitalrücklage	(11)	45.673.086,20	43.715.486,20
Sonstige Kapitalrücklage	(11)	589.757,38	503.029,37
Währungsumrechnungsrücklage		-45.603,02	-36.734,83
Aufgelaufener Fehlbetrag		-43.082.561,37	-33.307.661,70
Ergebnis der laufenden Berichtsperiode		-4.748.744,34	-9.782.495,39
Summe Eigenkapital (dem Mutterunternehmen zurechenbar)		9.377.878,85	11.692.047,65
Bilanzsumme Passiva (dem Mutterunternehmen zurechenbar)		30.258.446,75	32.804.018,36

* Die Wandelschuldverschreibungen werden jetzt unter dieser Position ausgewiesen.

Verkürzte Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

DEN EIGENTÜMERN DES MUTTERUNTERNEHMENS ZURECHENBAR

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Sonstige Kapitalrück- lage	Währungs- umrech- nungs- rücklage	Aufgelaufener Fehlbetrag	Summe Eigenkapital
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Stand per 1. Januar 2014	8.650.218,00	35.784.760,97	-347.625,37	-22.795,23	-33.307.661,70	10.756.896,67
Periodenergebnis					-3.125.552,97	-3.125.552,97
Sonstiges Ergebnis				-4.798,45		-4.798,45
Gesamtergebnis				-4.798,45	-3.125.552,97	-3.130.351,42
Ausgabe von Wandelschuld- verschreibungen			200.657,20			200.657,20
Anteilsbasierte Vergütungs- transaktionen			59.954,85			59.954,85
Transaktionskosten nach Steuern			-5.295,47			-5.295,47
Stand per 31. März 2014 (ungeprüft)	8.650.218,00	35.784.760,97	-92.308,79	-27.593,68	-36.433.214,67	7.881.861,83
Stand per 1. Januar 2015	10.600.424,00	43.715.486,20	503.029,37	-36.734,83	-43.090.157,09	11.692.047,65
Periodenergebnis					-4.748.744,34	-4.748.744,34
Sonstiges Ergebnis				-8.868,19		-8.868,19
Gesamtergebnis				-8.868,19	-4.748.744,34	-4.757.612,53
Ausgabe von Aktien zur Begleichung der ausstehen- den Kaufpreisansprüche im Zusammenhang mit dem Erwerb eines Tochterunter- nehmen	391.520,00	1.957.600,00				2.349.120,00
Anteilsbasierte Vergütungs- transaktionen			86.728,01		7.595,72 *	94.323,73
Stand per 31. März 2015 (ungeprüft)	10.991.944,00	45.673.086,20	589.757,38	-45.603,02	-47.831.305,71	9.377.878,85

* Übertragung im Rahmen von verfallenen Optionen aus dem Mitarbeiteraktienprogramm infolge von Aufhebungsvereinbarungen.

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

	3 Monate zum	
	31. März 2015 Ungeprüft EUR	31. März 2014 Ungeprüft EUR
Betriebliche Tätigkeit		
Periodenergebnis	-4.748.744,34	-3.125.552,97
Ertragssteueraufwand	0,00	0,00
Periodenergebnis vor Steuern	-4.748.744,34	-3.125.552,97
Nicht zahlungswirksame Anpassung zur Überleitung des Gewinns vor Steuern auf die Netto-Cashflows:		
Abschreibung und Wertminderung von Sachanlagen	89.882,45	71.276,90
Abschreibung und Wertminderung von immateriellen Vermögenswerten	623.477,66	69.522,00
Bewertung zum beizulegenden Zeitwert von finanziellen Verbindlichkeiten	408.120,75	0,00
Sonstige nicht zahlungswirksame Anpassungen	611.740,94	-228.027,26
Anpassungen des Working Capital	1.530.468,02	774.857,34
Gezahlte Zinsen	-210.139,59	-3.227,69
Für die betriebliche Tätigkeit verwendete Netto-Cashflows/Netto-Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit	-1.695.194,11	-2.441.151,68
Investitionstätigkeit		
Erwerb von Sachanlagen	-21.574,39	-49.456,31
Erhaltene Zinsen	0,88	1.333,96
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	-511.709,60	-664.629,16
Für die Investitionstätigkeit verwendete Netto-Cashflows/Netto-Cashflows aus der Investitionstätigkeit	-533.283,11	-712.751,51
Finanzierungstätigkeit		
Erlöse aus Darlehen	2.375.000,00	0,00
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Finanzierungs-Leasingverhältnissen	-4.090,37	21.043,45
Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen	0,00	3.442.780,00
Für die Finanzierungstätigkeit verwendete Netto-Cashflows/Netto-Cashflows aus der Finanzierungstätigkeit	2.370.909,63	3.463.823,45
Nettozunahme/-abnahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	142.432,41	309.920,26
Umrechnungsdifferenzen, netto	4.028,06	-4.798,45
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	2.257.615,16	1.428.913,06
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende des Berichtszeitraums	2.404.075,63	1.734.034,87

Anhang zum verkürzten Konzernabschluss

1. ANGABEN ZUM UNTERNEHMEN

Heliocentris Energy Solutions AG ist die Holdinggesellschaft des Konzerns (nachfolgend als das Unternehmen oder HES bezeichnet). Ihre Aktien sind bis zum 19. Mai 2015 im Entry Standard/Open Market der Frankfurter Börse notiert. Ab dem 20. Mai 2015 (erster Handelstag) sind die Aktien des Unternehmens im Prime Standard/Regulated Market der Frankfurter Börse (vgl. Anhang 15) notiert.

Der eingetragene Firmensitz des Mutterunternehmens befindet sich in der Rudower Chaussee 29, 12489 Berlin, Deutschland. Das Unternehmen ist am Registergericht Berlin Charlottenburg unter HRB 99290 B eingetragen.

Heliocentris Energy Solutions AG ist ein führendes Technologieunternehmen für Energieeffizienzdienstleistungen und dezentrale Energieversorgungslösungen für internationale Kunden aus den Bereichen Informations- und Kommunikationstechnologie sowie Ausbildung und Forschung. Eine detaillierte Beschreibung der Geschäftsaktivitäten des Unternehmens ist der Segmentberichterstattung in Anhang 5 zu entnehmen.

2. GRUNDLAGEN DER AUFSTELLUNG

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss der Heliocentris Energy Solutions AG und ihrer Tochterunternehmen (zusammen: der Konzern) für die ersten zum 31. März 2015 endenden drei Monate des Jahres 2015 wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 Zwischenberichterstattung erstellt. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss enthält nicht alle für Jahresabschlüsse erforderlichen Informationen und Angaben. Dieser sollte daher in Verbindung mit dem Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2014 gelesen werden, der in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsgrundsätzen (International Financial Reporting Standards, IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, erstellt wurde. Der Abschluss umfasst Vergleichsinformationen für die zum 31. März 2014 endenden drei Monate, der, mit Ausnahme der im Folgenden beschriebenen Sachverhalte, in Übereinstimmung mit denselben Standards erstellt wurde.

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde auf der Grundlage von historischen Anschaffungs- oder Herstellungskosten aufgestellt und wird, außer wenn ausdrücklich anderweitig angegeben, in Euro und Cent dargestellt. Das Unternehmen hat sich für die Darstellung einer Gewinn- und Verlustrechnung als Gesamtergebnisrechnung entschieden, in der die Aufwendungen nach dem Umsatzkostenverfahren dargestellt werden.

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss unterliegt weder einer Prüfung noch einer Überprüfung durch einen Wirtschaftsprüfer. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde am 28. Mai 2015 vom Vorstand aufgestellt.

3. RECHNUNGSLEGUNGSMETHODEN UND SCHÄTZUNGEN

Die dem verkürzten Konzernzwischenabschluss zugrunde liegenden Rechnungslegungsmethoden sowie Beurteilungen, Schätzungen und Annahmen entsprechen den Rechnungslegungsmethoden, die dem Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2014 zugrunde lagen, mit Ausnahme der Einführung der neuen Standards und Interpretationen, die ab dem 1. Januar 2015 in Kraft getreten sind. Der Konzern hat keine anderen Standards, Interpretationen oder Änderungen frühzeitig angewandt, die herausgegeben wurden, aber noch nicht in Kraft getreten sind.

Die folgenden neuen von der Europäischen Union übernommenen Standards und Veränderungen zu bestehenden Standards, die ab dem 1. Januar 2015 anzuwenden sind, haben derzeit keine signifikante Auswirkung auf den verkürzten Konzernzwischenbericht und dürften auch keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss per 31.12.2015 haben:

- Änderungen zu IAS 19 *Leistungsorientierte Pläne: Arbeitnehmerpläne*
- IFRIC 21 *Abgaben*
- Jährliche Verbesserungen Zyklus 2011–2013

4. ANGABEN ZU TOCHTERUNTERNEHMEN

Im vorliegenden verkürzten Konzernzwischenabschluss sind dieselben Tochterunternehmen enthalten wie im Konzernjahresabschluss für das am 31. Dezember 2014 beendete Geschäftsjahr.

Mit Beschluss vom 10. März 2015 hat der Vorstand entschieden, FutureE Fuel Cell Solutions GmbH in Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH umzubenennen. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 18. März 2015.

5. SEGMENTINFORMATIONEN

Für Managementzwecke ist der Konzern in Geschäftsbereiche basierend auf ihren Produkten und Dienstleistungen unterteilt und verfügt über zwei berichtspflichtige Segmente. Das Segment Industry ist auf Energieeffizienz-, Überwachungs- und Managementlösungen sowie auf Backupstromversorgungslösungen für Mobilfunkbasisstationen spezialisiert. Dieses Segment umfasst die Produktlinien Energiemanagementsysteme, hybride Energielösungen, Remote Management, Services sowie Brennstoffzellenlösungen. Das Segment Academia bietet eine Vielzahl von Lern- und Schulungssystemen für die Brennstoffzellen- und Solar-Wasserstofftechnik sowie andere regenerative Energietechnologien an.

Der Außenumsatz und der Segment-Deckungsbeitrag für die drei am 31. März 2015 endenden Monate stellen sich wie folgt dar:

SEGMENT	Außenumsatz 3 Monate zum		Deckungsbeitrag 3 Monate zum	
	31. März 2015	31. März 2014	31. März 2015	31. März 2014
	EUR	EUR	EUR	EUR
Industry	1.507.533,97	365.862,23	-2.476.638,81	-2.261.209,09
Academia	1.433.422,11	352.642,13	216.707,53	-463.098,46
Summe Segmente	2.940.956,08	718.504,36	-2.259.931,29	-2.724.307,55
Anpassungen und Eliminierungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Konzern (national allgemein anerkannte Rechnungslegungsgrundsätze)	2.940.956,08	718.504,36	-2.259.931,29	-2.724.307,55

Die Überleitung des gesamten Segment-Deckungsbeitrags auf das Konzernergebnis vor Steuern für die drei am 31. März 2015 endenden Monate lautet wie folgt:

	3 Monate zum	
	31. März 2015 EUR	31. März 2014 EUR
Segmentergebnis	-2.259.931,29	-2.724.307,55
Gemein- und Verwaltungskosten	-1.144.732,15	-908.771,89
Planmäßige Abschreibungen	-719.821,54	-191.140,21
Sonstige Erträge	214.645,26	508.479,35
Finanzerträge	24.274,75	1.333,96
Finanzierungsaufwand	-227.212,22	-64.054,44
Konzernergebnis vor Steuern nach national allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen	-4.112.777,19	-3.378.460,78
Bewertung zum beizulegenden Zeitwert von finanziellen Verbindlichkeiten	-408.120,75	0,00
Emissionskosten für Aktien	26.722,21	94.208,48
Transaktionskosten Wandelschuldverschreibungen	0,00	18.350,00
Finanzierungsaufwendungen Wandelschuldverschreibungen	-44.862,18	-119.569,04
Selbst geschaffene immaterielle Vermögenswerte	-97.019,47	212.934,24
Wegfall der Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert	103.893,34	58.976,64
Zuwendungen für Finanzinvestitionen	6.801,60	6.988,78
Anteilsbasierte Vergütungen	-210.063,36	-14.461,35
Verpflichtung aus dem Rückbau von Sachanlagen	-4.685,08	-4.545,67
Finanzierungs-Leasingverhältnisse	-184,15	25,73
Konzernergebnis vor Steuern	-4.740.295,03	-3.125.552,97

6. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Die sonstigen betrieblichen Erträge des ersten Quartals 2015 resultieren im Wesentlichen aus der Auflösung von Rückstellungen (164.211,17 EUR) und aus Gewinnen und Verlusten aus der Währungsumrechnung (netto; 36.951,00 EUR).

Im ersten Quartal 2014 resultierten die sonstigen betrieblichen Erträge hauptsächlich aus der Auflösung von Rückstellungen für Gewährleistungen in Höhe von 325.686,48 EUR aufgrund eines Rücktritts von einem Vertrag mit einem Kunden in Mosambik. Gleichzeitig mit der Auflösung wurden Materialien in Höhe von 174.956,24 EUR zurückgenommen und Forderungen in Höhe von 500.642,72 EUR abgeschrieben

Im Rahmen der 2014 erfolgten Übernahme von Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH (ehemals: FutureE Fuel Cell Solutions GmbH) wurden bedingte Kaufpreiszahlungen und eine nachträgliche Kaufpreisanpassung vereinbart. Am 25. März 2015 wurde eine Änderungsvereinbarung zum ursprünglichen Kaufvertrag unterzeichnet, in der die Parteien eine weitere Zahlung zur Begleichung sämtlicher ausstehender Kaufpreisbestandteile, zahlbar in Aktien, vereinbarten. Auf Grundlage eines Vorstandsbeschlusses vom 25. März 2015 hat das Unternehmen die vereinbarte Anzahl von 391.520 Aktien an die ehemaligen Anteilseigner von Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH (vgl. Anhang 11) ausgegeben. Vor der Aktienaussgabe wurden die Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert bewertet, wobei der Wertunterschied von 408.120,75 EUR in den sonstigen betriebliche Aufwendungen erfasst wurde.

7. ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE

Technologien, die zum 20. August 2014 im Rahmen des Unternehmenszusammenschlusses mit Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH (ehemals: FutureE Fuel Cell Solutions GmbH) erworben wurden, wurden als separate immaterielle Vermögenswerte erfasst und werden über fünf Jahre abgeschrieben. Abschreibungen in Höhe von 302.899,37 EUR wurden in den ersten drei Monaten des Jahres 2015 für diese Technologien ausgewiesen.

8. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN UND SONSTIGE FORDERUNGEN

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen gingen in den ersten drei Monaten des Jahres 2015 um 2.586.081,43 EUR auf 5.289.547,76 EUR zurück, was hauptsächlich auf Zahlungen von Kunden zurückzuführen ist.

Im ersten Quartal 2015 wurden Forderungen aus Lieferungen und Leistungen mit einem anfänglichen Wert von 6.970,91 EUR abgeschrieben. Die abgeschriebenen Beträge werden in der Gewinn- und Verlustrechnung unter Vertrieb und Marketing ausgewiesen.

9. VERZINSLICHE KREDITE UND AUSLEIHUNGEN

Anfang März hat das Unternehmen von strategischen Investoren fünf kurzfristige Kredite in Höhe von insgesamt 2.500.000,00 EUR aufgenommen. Die kurzfristigen Kredite wurden zu 2.375.000,00 EUR oder zu 95% des gesamten Nominalwerts ausgegeben, mit einem Zinssatz von jährlich 10%, zahlbar zusammen mit den Rückzahlungen des Nominalwerts der Kredite. Von diesen Krediten sind jeweils 1.500.000,00 EUR zum 30. Juni 2015, 500.000,00 EUR zum 1. Juli 2015 und 500.000,00 EUR zum 1. März 2016 zurückzuzahlen.

10. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN

Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten verzeichneten einen Rückgang um 1.918.559,49 EUR auf 979.648,02 EUR. Dieser Rückgang ist im Wesentlichen auf die Begleichung der Verbindlichkeiten aus der Earn-out-Vereinbarung und aus dem Anspruch auf Anpassung des Kaufpreises gegenüber den Altgesellschaftern von Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH (ehemals: FutureE Fuel Cell Solutions GmbH) aus dem Aktienkaufvertrag zurückzuführen. Die Verbindlichkeiten wurden im Rahmen der am 25. März 2015 von Vorstand und Aufsichtsrat beschlossenen Kapitalerhöhung, nach Anpassung um die Wertveränderung bis zum 25. März 2015, in das Eigenkapital umgewidmet (vgl. Anhang 11).

11. GEZEICHNETES KAPITAL UND RÜCKLAGEN

Zum 31. März 2015 belief sich das gezeichnete Kapital des Unternehmens auf insgesamt 10.991.944,00 EUR, bestehend aus 10.991.944 Namensaktien.

Die Jahreshauptversammlung genehmigte mit Beschluss vom 26. Juni 2014 eine Erhöhung des gezeichneten Kapitals um 4.325.109,00 EUR (Genehmigtes Kapital 2014/I). Auf dieser Grundlage beschloss der Vorstand am 25. März 2015 mit Genehmigung des Aufsichtsrats vom selben Tag eine Erhöhung des gezeichneten Kapitals um 391.520,00 EUR auf 10.991.944,00 EUR, um die Verbindlichkeiten aus den zusätzlichen Kaufpreisansprüchen gegenüber den Altgesellschaftern der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH (ehemals: FutureE Fuel Cell Solutions GmbH) aus dem Aktienkaufvertrag zu begleichen. Die Kapitalerhöhung wurde am 14. April 2015 in das Handelsregister eingetragen. Mit dieser Kapitalerhöhung wurden alle ausstehenden Kaufpreisbestandteile im Rahmen der Übernahme von Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH beglichen. Die Gesamtzahl der für den Erwerb der Anteile an Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH ausgegebenen Aktien von Heliocentris und den ihr gewährten Darlehen beläuft sich auf 1.248.424.

Kapitalrücklagen

Das Aktienagio aus der Kapitalerhöhung während des ersten Quartals 2015 in Höhe von 1.957.600,00 EUR wurde in die Kapitalrücklagen aufgenommen.

12. ANTEILSBASIERTE VERGÜTUNGEN

Der Aufwand für anteilsbasierte Vergütungstransaktionen mit Barausgleich in Höhe von 115.739,63 EUR (Vorjahreszeitraum: -45.493,50 EUR) wurde in den ersten drei Monaten des Jahres 2015 unter den allgemeinen Verwaltungskosten erfasst. Der Buchwert der entsprechenden Verbindlichkeit im Zusammenhang mit den virtuellen Aktienoptionen zum 31. März 2015 beläuft sich auf 218.657,97 EUR (31. Dezember 2014: 102.918,34 EUR). Ferner wurde der Aufwand für anteilsbasierte Vergütungstransaktionen mit Ausgleich in Eigenkapitalinstrumenten in Höhe von 94.323,73 EUR (Vorjahreszeitraum: 59.954,85 EUR) in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

13. BEIZULEGENDE ZEITWERTE

Die Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2014 aus den zusätzlichen Kaufpreisansprüchen der Altgesellschafter der Heliocentris Fuel Cell Solutions GmbH (ehemals: FutureE Fuel Cell Solutions GmbH) werden aufwands- oder ertragswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet. Alle sonstigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet.

Die vom Unternehmen gehaltene Beteiligung an der BlackSquared GmbH (Buchwert 50.337,70 EUR) wird gemäß IAS 39 zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, da kein auf einem aktiven Markt notierter Preis vorhanden ist und der beizulegende Zeitwert nicht verlässlich bewertet werden kann.

Alle sonstigen finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entsprechen in etwa ihren jeweiligen Buchwerten.

Der Konzern verwendet zur Bestimmung und Offenlegung des beizulegenden Zeitwerts von Finanzinstrumenten nach Bewertungsmethode die Hierarchie gemäß IFRS 13.

Der Konzern wandte auf die Verbindlichkeiten aus zusätzlichen Kaufpreisansprüchen die auf den aktiven Märkten notierten Preise (Stufe 1) an.

Während der ersten drei Monate des Jahres 2015 gab es keine Umgliederungen zwischen Stufe 1 und Stufe 2 der Bewertungshierarchie.

14. ERGEBNIS JE AKTIE

Die gewichtete durchschnittliche Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien beträgt 10.630.876. Die bei der Berechnung des unverwässerten Ergebnisses je Aktie für die ersten drei Monate des Jahres 2014 angewandte gewichtete durchschnittliche Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien wurde aufgrund der in Anhang 11 erläuterten Kapitalerhöhung in den ersten drei Monaten des Jahres 2015 angepasst.

15. EREIGNISSE NACH DER BERICHTSPERIODE

Am 27. April 2015 brachte das Unternehmen seine gesamten Beteiligung an Heliocentris HPS GmbH, Berlin, in Form einer Sacheinlage in die HPS Home Power Solutions GmbH, Wildau, ein und erhielt im Gegenzug eine Beteiligung von 48,57 % an der HPS Home Power Solutions GmbH, Wildau.

Ferner ist das Unternehmen für einen Zeitraum von fünf Jahren eine strategische Partnerschaft mit INABATA EUROPE GmbH eingegangen, einem Tochterunternehmen der japanischen Handelsfirma INABATA & Co. Ltd. Das Unternehmen hat im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung am 17. April 2015 eine weitere Tranche der Wandelschuldverschreibung mit einem Nennwert von 1.000.000,00 EUR an INABATA EUROPE GmbH ausgegeben. Die Tranche wurde zu 937.500,00 EUR oder 93,75% des Nennwerts ausgegeben, umfasst eine Kuponzahlung von 4%, läuft bis Januar 2017 und kann nach Wahl der Aktionäre zu einem Umwandlungspreis von 8,00 EUR je Aktie in Stammaktien des Mutterunternehmens des Konzerns umgewandelt werden. Die Zeichnung einer weiteren Tranche der Wandelschuldverschreibung wurde am 13. April 2015 vom Vorstand beschlossen und am 16. April 2015 vom Aufsichtsrat genehmigt.

Der Vorstand hat am 24. April 2015 die Erhöhung des Stammkapitals des Unternehmens von bis zu 3.250.289,00 EUR durch die Ausgabe von bis zu 3.250.289 neuen Aktien gegen Bareinlage mit Bezugsrechten für bestehende Anteilseigner beschlossen. Der Beschluss wurde am selben Tag vom Aufsichtsrat genehmigt. Alle neuen Aktien aus dieser Kapitalerhöhung wurden platziert. Das gezeichnete Kapital stieg somit von 10.991.944,00 EUR auf 14.242.233,00 EUR an. Der Bruttoerlös von 18.689.161,75 EUR wird zur Rückzahlung von Verbindlichkeiten und zur Finanzierung des weiteren Wachstums von Heliocentris Energy Solutions AG verwendet. Die neuen Aktien sind ab dem 1. Januar 2014 voll dividendenberechtigt.

Darüber hinaus hat das Unternehmen am 28. April 2015 für die bestehenden und neuen Aktien die Zulassung zum Handel im regulierten Markt (Prime Standard) beantragt. Die Zulassung wurde am 19. Mai 2015 von der Zulassungsstelle der Frankfurter Börse erteilt. Der erste Handelstag war der 20. Mai 2015.

Nach Quartalsende sind keine weiteren signifikanten Ereignisse eingetreten, die eine wesentliche Auswirkung auf den verkürzten Konzernzwischenbericht haben.

16. GESCHÄFTSVORFÄLLE MIT NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Seit der Erstellung des Konzernabschlusses für das am 31. Dezember 2014 beendete Geschäftsjahr hat sich an der Gruppe der nahestehenden Unternehmen und Personen keine Änderung ergeben. In den ersten drei Monaten des Jahres 2015 und in den ersten drei Monaten des Jahres 2014 fanden keine bedeutenden Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen statt.

17. UNTERNEHMENSLEITUNG UND AUFSICHTSRAT

Mit Stand vom 31. März 2015 hat sich an der Unternehmensleitung und am Aufsichtsrat keine Veränderung gegenüber dem Stand vom 31. Dezember 2014 ergeben.

Finanz- und Unternehmenskalender 2015

16.06.2015	Jahreshauptversammlung
31.08.2015	Quartalsbericht zum 30.6.2015
30.11.2015	Quartalsbericht zum 30.9.2015
23. bis 25.11.2015	Deutsches Eigenkapitalforum

Impressum & Kontakt

Herausgeber

Heliocentris Energy Solutions AG, Berlin

Konzeption und Inhalt

Heliocentris Energy Solutions AG, Berlin

Kontakt

Heliocentris Energy Solutions AG
Investor Relations
Rudower Chaussee 29
D-12489 Berlin

Tel. +49 (0)30 340 601 500

Fax +49 (0)30 340 601 599

IR@Heliocentris.com



Heliocentris Energy Solutions AG

Rudower Chaussee 29
12489 Berlin
Germany

T +49 30 34 06 01 500

F +49 30 34 06 01 599

IR@Heliocentris.com

www.heliocentris.com